

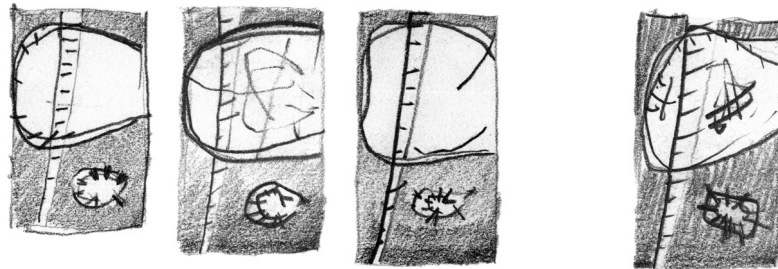
H.C. Artmann wurde 1921 in Wien geboren. Er war Dichter, Theaterautor, Erzähler und Übersetzer von Lyrik, Prosa und Theater aus etwa einem Dutzend Sprachen. Sein literarisches und sprachwissenschaftliches Verständnis war epochen- und kulturenübergreifend und kennzeichnet sein Originalwerk auf unnachahmliche Weise. Nach dem 2. Weltkrieg war er einer der wichtigsten Vertreter der dem Surrealismus nahe stehenden österreichischen Literatur-Avantgarde. Die Originalität seines Werks ist einzigartig innerhalb der deutschsprachigen Literatur und auch heute noch impulsgebend für die literarische Moderne. H.C. Artmann war Ehrendoktor der Universität Salzburg und Mitglied der Akademie der Künste in Berlin. Für sein Werk erhielt er erst spät Anerkennung, unter anderem 1991 das Österreichische Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst und 1997 den Georg-Büchner-Preis. H.C. Artmann erlag am 4. Dezember 2000 in Wien einem Herzversagen.

なお、文学の最先端に影響を与えている。彼はまた、サルツブルグ大学の名誉教授であり、ベルリン芸術アカデミーの会員でもあった。彼の作品は後年になってようやく評価されるようになり、1991年にオーストリア芸術文化栄誉賞を、1997年にはゲオルグ・ビューヒナー賞を授与された。H・C・アルトマンは2000年12月4日にウィーンで心臓疾患のため世を去った。

H・C・アルトマン：1921年ウィーン生まれ。詩人、劇作家、小説家であり、10ヶ国語以上もの抒情詩、散文及び戯曲の翻訳家であった。彼の文学的、言語学的な才能は超時代的超文化的なスケールを持っており、彼自身の作品にも他の追従を許さない特徴を刻印している。第二次世界大戦後、アルトマンはシュールレアリスムに近いオーストリア、アバンギャルド文学の旗手となった。彼の作品のオリジナリティーはドイツ語圏文学においては稀有な存在であり、今日

Midorikawa Masumi, 1935 geboren, studierte Sprachwissenschaften. Er ist Übersetzer und Dichter, er schreibt aber auch Romane und Essays. Ab Ende 1960 bis in die späten 1970er Jahre gab er die mehrsprachige Haiku-Zeitschrift »Outch« heraus, die – mit Beiträgen von Dichtern aus Europa und den USA – großen Einfluss auf die Internationalisierung des Haiku hatte. Nach längeren Aufenthalten in Europa und Nordamerika lebt und arbeitet Midorikawa Masumi seit 1980 wieder in Japan. Er betreut in diversen Literaturzeitschriften Fortsetzungskolumnen wie z.B. »Philology on the street« oder »Rainbow Bridge«, eine Doppelseite mit Haiku-Übersetzungen ins Englische, in dem Haiku-Magazin »Soun Jiyuritsu«. Midorikawa Masumi ist außerdem Leiter der Haiku-Gruppe »Musashino Kukai« und Herausgeber von deren Zeitschrift »Nukumori«.

緑川真澄（みどりかわますみ）：1935年生まれ。言語学専攻。翻訳家、詩人、小説家、エッセイスト。1960年代後半から1970年代後半までの10年間、多言語雑誌「穉」（OUTCH）を主宰し、ヨーロッパ、アメリカ各地に多くの同人を得て、俳句の国際化に先鞭をつける。長年のヨーロッパ及び北アメリカの滞在の後、1980年に日本に帰国。俳誌「層雲自由律」にエッセイ「巷の言語学」、日本語英語対訳俳句「虹の懸け橋」などを連載中。他にも俳句結社「武蔵野句会」を主宰し、機関紙「ぬくもり」を発行。



Michael Schneider wurde 1967 in Innsbruck geboren. Er studierte an der Akademie der bildenden Künste in Wien und an der Tokyo National University of Fine Arts and Music in Japan. Seit 1990 arbeitet Michael Schneider intensiv in den Techniken des Holzschnitts und Holzdrucks. Statt der traditionellen Holzschnittmesser verwendet er in der Natur gefundene Steine, um Strukturen in die Holzplatte zu schlagen und seit seinen Studien in Japan wasserlösliche Farben und Substanzen (Tusche, Pigment, Grafit) zum Einfärben der Druckplatten. Für seine Forschungen auf dem Gebiet ungiftiger und computer-unterstützter druckgrafischer Techniken wurde Michael Schneider 2005 mit dem Theodor-Körner-Preis ausgezeichnet. Er lebt und arbeitet in Österreich.

ミヒヤエル・シュナイダー：1967年インスブルック生まれ。ウィーン造形アカデミー及び東京藝術大学で学ぶ。1990年以降、木版の技術を用いて、精力的に仕事をするようになる。従来用いられてきた彫刻刀の代わりに自然の中で見つけてきた石を用い、木版に模様を打ち込み、東京藝術大学時代以降は水溶性の絵の具や着色料（墨、顔料、グラファイト）を用いて木版の着色をして

いる。人体に無害で、コンピューターを駆使したグラフィックプリント技術の領域における彼の研究に対して、ミヒヤエル・シュナイダーは、2005年にテオドル・クリョナー賞を授与された。現在はウィーンに住み作家活動を続けている。

Barbara Romen und Gunter Schneider sind miteinander verheiratet und arbeiten seit vielen Jahren als Interpreten Neuer Musik, als Komponisten und Improvisatoren zusammen. Besondere Beachtung fand ihre Einspielung von Helmut Lachenmanns »Salut für Caudwell« (CD Disordered Systems, 2002), die zur Zusammenarbeit mit dem Choreografen Xavier Le Roy führte. Verschiedene Projekte in der Szene der freien Musik wie z.B. »here comes the sun« mit dem Klarinettenisten Kai Fagaschinsky. Konzerte bei wichtigen Festivals Neuer Musik in Österreich, in den USA und Japan. Zusammenarbeit mit bildenden Künstlern, unter anderem »Tracking Stones' Voices«, Musik für Steinskulpturen von Kassian Erhart, und »klopfzeichen - klangsnitte« mit japanischen und österreichischen Druckgrafikern, vor allem Miida Seiichiro und Michael Schneider. CD-Veröffentlichungen, darunter »Traditional Alpine Music from the 22nd Century« (2007).

演 “here comes the sun“, オーストリア国内のコンテンポラリー音楽フェスティバルやアメリカ、日本でも演奏活動を行っている。トラッキング・ストーンズ・ボイスとのコラボレーションや、カッシアン・エアハルトの石彫のための音楽、三井田盛一郎とミハエル・シュナイダーを中心とした日本とオーストリアの版画家たちとのコラボレーション「ノックの合図/音を彫る」など造形芸術家たちとのコラボレーションも行っている。CD代表作：「22世紀からの伝統アルペン楽曲」(2007年)

バーバラ・ローメンとグンター・シュナイダー夫妻は、ともにコンテンポラリー音楽の演奏者、作曲家、即興演奏者として長年にわたり活躍。ヘルムート・ラッヘンマン作曲「コードウエルのための挨拶」(CDディストロイドシステム、2002年)を振付師クサーバル・ロイと共演し、脚光を浴びる。フリーミュージックのシーンでさまざまなプロジェクトを展開している。代表的なものに、クラリネット奏者カイ・ファガシニツキーとの共

